

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	Datum: 11.10.2012	Genehmigungsvermerk Datum: 12.10.2012
Tagesordnungspunkt 6	Bezeichnung der Vorlage: Stadtmarketing Wegberg - Bericht zu den Projekten		Bürgermeister: Gez. Pillich
Vorlage-Nr: VO/2244/12			
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	30.10.2012	Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	

Sachverhalt:

1. Tourismus

Gästeankünfte und Übernachtungen steigen Wegberger Mühlentour mit großem Zuspruch

Die im Rahmen der Tourismusaktivitäten durchgeführte „3. Wegberger Mühlentour“ am 09. September 2012 wurde bereits Monate vor dem eigentlichen Aktionstag durch eine gezielte Berichterstattung auch in überregionalen Medien z.B. in einem ganzseitigen Bericht in der Aachener Zeitung, im überregionalen Teil der Rheinischen Post, im Extra Tipp sowie in den Niederrheinischen Blättern beworben. Das Interesse an den Mühlen war so groß, dass Flyer und Prospekte nachgedruckt werden mussten und anschließend versandt wurden.

Erstmalig fand die Veranstaltung bei sehr guten Wetterbedingungen statt und zog mehrere tausend Besucher in unsere Mühlenstadt. Viele Besucher kamen mit dem Fahrrad oder erkundeten als Wanderer die Mühlen. Anhand der Pkw-Kennzeichen, die in der Stadt an den Mühlen parkten, konnte man erahnen, aus welchen Städten die Besucher kamen. Neben Autokennzeichen aus der Region waren u.a. Kennzeichen aus Siegburg, Münster, Köln, Aachen, Düsseldorf, Neuss, Düren sowie aus den Niederlanden und Belgien zu sehen.

Der Erfolg des vom Stadtmarketing forcierten Tourismuskonzeptes ist unmittelbar an der Anzahl der Besucher der Stadt messbar. Die Zahl der Gästeankünfte und Übernachtungen konnte auch in den letzten Monaten gesteigert werden. So sind die Gästeankünfte von 2011 im Vergleich zu 2010 um 8,1 % von 27.683 auf 29.936 gestiegen. Die Zahl der Übernachtungen haben sich im gleichen Zeitraum um 8,2% von 55.056 auf 59.547 gesteigert. Die mittlere Aufenthaltsdauer bei den Übernachtungen beträgt 2,4 Tage, im Vorjahr 2,1 Tage.

Zuschussantrag für INTERREG IV A Finanzmittel zum gemeinsamen Mühlenprojekt mit der Gemeinde Leudal genehmigt

Wie in der letzten Ausschuss-Sitzung am 22.09.2012 berichtet, haben der Bürgermeister und die Mitarbeiter des Stadtmarketing in mehreren Gesprächen mit Mitarbeitern der Gemeinde Leudal ein Konzept einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im touristischen Bereich entwickelt. Anschließend wurden die Geschäftsführerin und der stv. Geschäftsführer der Euregio Rhein-Maas-Nord in die Beratungen einbezogen, da eine finanzielle Umsetzung des Projektes nur mit Unterstützung durch europäische Fördermittel erfolgen kann. Für die geplanten Maßnahmen wurde nun ein Förderbescheid der Euregio erteilt. Für die Zeit vom 01.09.2012 bis 31.12.2014 wird eine Zuwendung in Höhe von 25.000,- € (rd. 50 %) aus INTERREG IV A Fördermitteln bereitgestellt. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf 50.646,09 €, verteilt auf 3 Jahre. Für das Jahr 2012 sind im Haushaltsentwurf beim Produkt 150200/Kostenstelle 527961 13.000,- € ausgewiesen. Hieraus kann der Eigenanteil 2012 finanziert werden.

Das auf drei Jahre angelegte Konzept sieht folgende Maßnahmen vor:

1. Erstellung eines gemeinsamen Logos
2. Herausgabe einer zweisprachigen (Deutsch/Niederländisch) Broschüre mit Informationen zu den einzelnen Mühlen
3. Gemeinsamer Mühlentag in 2013
4. Zweisprachige einheitliche Beschilderung der Mühlen
5. Entwicklung eines gemeinsamen zwei- ggfls. dreisprachigen Internetauftrittes in Anlehnung an die Internetseite „wegberger-muehlentour.de“
6. Erstellung einer Broschüre u.a. mit grenzüberschreitenden Routenvorschlägen rund um die Mühlen

In den kommenden Wochen werden die konzeptionellen Gespräche mit Mitarbeitern der Gemeinde Leudal fortgesetzt.

2. Veranstaltungs- und Projektmarketing

In den vergangenen Monaten wurden wieder zahlreiche Veranstaltungen vom Stadtmarketing organisiert, die für den Wohnwert der Stadt für die Bürgerinnen und Bürger aber auch als Naherholungsziel für Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung von Bedeutung sind.



Von Juni bis September wurden auf dem Rathausplatz insgesamt 14 Veranstaltungen bei freiem Eintritt u.a. mit finanzieller Unterstützung von Sponsoren durchgeführt. Wie in den vergangenen Jahren, war auch in diesem Jahr der Zuspruch sehr groß. Für unterschiedliche Altersgruppen und Musikgeschmäcke war etwas dabei. Die Veranstaltungen wurden durch Sponsorengelder unterstützt.

Projektgruppe „Wir mit Euch“ – Organisation von Veranstaltungen von und mit Jugendlichen der Stadt

Nach dem großen Erfolg des Skatercontests, der am 30.06.2012 zusammen mit Schülerinnen und Schülern der weiterführenden Schulen und nach dem Ausscheiden von der Streetworkerin Frau Opstals in Zusammenarbeit mit der Sozialarbeiterin Frau Foitzik durchgeführt wurde, war mit rund 200 Besuchern ein großer Erfolg und soll im kommenden Jahr wiederholt werden.

Geplant ist ein weiteres Event in 2012: 6. Öffentliches Hallenfußball-Turnier Ende Dezember 2012.



Projektgruppe „Kunst Offensive“

30 Künstler aus der Region präsentierten am 01. und 02. September 2012 zum sechsten Mal ihre Werke rund um das ehemalige Kloster. Festzustellen ist, dass sich von Jahr zu Jahr das künstlerische Niveau gesteigert, aber auch der Entfernungsradius der Besucher erweitert.

Stadtfest, Antoniusmarkt, Kirmes, Schützenfest in Kombination mit dem 21. Niederrheinischen Radwandertag

Das dreitägige Stadtfest vom 29. Juni bis 01. Juli 2012 in der Innenstadt fand wieder in der seit einem Jahr durchgeführten Kombination statt und war mit zahlreichen Veranstaltungen am Brunnen in der Innenstadt, mit Marktständen und einem verkaufsoffenen Sonntag ein großer Erfolg. Die Schützenbruderschaft hatte nach dem Erfolg im vergangenen Jahr wiederum ein Festzelt auf dem Rathausplatz installiert. Mit der Besucherresonanz waren die Veranstalter am Samstagabend zufrieden. Erstmals wurde am Sonntagnachmittag eine Blues Band vom Stadtmarketing organisiert, die dafür sorgte, dass das Festzelt auch an diesem Nachmittag gut besucht war.

Die Kontrollstelle des Radwandertages war zum 2. Mal an der Wegberger Mühle installiert und war voll in das Geschehen rund um das Stadtfest integriert.

Aktionswochen „Aktiv im Alter“

Die 9. Aktionswochen ab dem 24.09.2012 fanden großen Anklang. Neben zwei Ausflugsfahrten, einer Mühlen-Fahrradtour, einem Abend mit Christian Pape fand eine Informationsveranstaltung zum Thema Facebook statt.

Alle Aktionen werden aufgrund der erhobenen Kosten von den Teilnehmern für die Stadt kostendeckend angeboten.

Aktionskreis „Wegberger Mühle“

Die im Frühjahr 2010 neu gegründete Projektgruppe „Aktionskreis Wegberger Mühle“, hat mit seinen Angeboten (Themenabende und Ausflüge), die sich an Menschen richten, die noch etwas lernen und Neues entdecken wollen, großen Erfolg.

Die Internetseite www.awm-web.de ist ein dabei ein wichtiges Informationsmedium für Interessierte. Die Projektgruppe plant derzeit das neue Programm für das kommende Jahr.

Kabarett mit Thomas Freitag am 09.12.2012

Die Verwaltung konnte ein Highlight des Deutschen Comedy verpflichten. Am Sonntag, 09. Dezember 2012 - 20.00 Uhr findet im Forum Wegberg eine Kabarettveranstaltung der Spitzenklasse statt. Die Finanzierung der Gage erfolgt über den Eintrittspreis. Geplant ist auch ein Arrangement mit einem Menu in der Burg Wegberg vor oder nach der Veranstaltung.

Aktion „Friedenslichterlauf“ am 16.12.2012

Die Wegberger Pfadfinder planen am Sonntag, dem 16.12.2012 das Friedenslicht aus Bethlehem, das in Erkelenz am Bahnhof im Empfang genommen wird, mit einem Staffellauf von Erkelenz aus nach Wegberg zu überbringen. Die Verwaltung ist an den Planungen beteiligt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zu den Stadtmarketingprojekten und Veranstaltungen zur Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

Die Maßnahmen des Kultursommers wurden zum Teil aus Spendengeldern finanziert. Andere Maßnahmen wurden aus städt. Mitteln, die im Haushalt 2012 veranschlagt sind, finanziert. Spenden und Zuschüsse von privaten Unternehmen werden bei dem Produkt 15.01.01 Stadtmarketing abgebildet.

Den Jahresrechnungen können die tatsächlichen Kosten für die o. g. Maßnahmen entnommen werden. Die einzelnen Teilrechnungen sind unter den Produkten 150100 (Stadtmarketing) und 150200 (Tourismus) zu finden.